

Eigenarbeit

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Grundlagentext (Fachpraktiker*innen)

„Die gesetzliche Arbeitslosenversicherung“



Wenn man arbeitslos wird, bekommt man kein Gehalt mehr. Miete, Versicherung und Lebensmittel müssen trotzdem bezahlt werden. Deshalb ist es gut, dass es in Deutschland die Arbeitslosenversicherung gibt, die den Menschen hilft, wenn sie arbeitslos sind.

Wie auch bei den anderen Sozialversicherungen legt der Staat jedes Jahr die Beiträge neu fest.

Die Beiträge teilen sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Jeder zahlt die Hälfte.

Von den Beiträgen werden viele **Leistungen** bezahlt, die die Agentur für Arbeit anbietet:

- **Berufsberatung**
- **Arbeitsvermittlung**
- **Kurzarbeitergeld** (Dieses Geld bekommen Arbeitnehmer, wenn Betriebe für kurze Zeit zu machen müssen oder weniger gearbeitet werden muss. Zum Beispiel können Gartenbaufirmen im Winter nicht arbeiten. Die Arbeitnehmer werden dann nicht entlassen, sondern bekommen bis zum Frühjahr Kurzarbeitergeld. Wenn sie weniger arbeiten müssen und nicht so viel verdienen, kriegen sie einen Ausgleich für ihren Verdienstaufschlag vom Staat. Das nennt man auch Kurzarbeitergeld.)
- **Arbeitslosengeld I:** Um dieses Geld zu bekommen, muss man in den letzten 2 Jahren mindestens 12 Monate gearbeitet haben. Das Arbeitslosengeld wird in der Regel nur ein Jahr lang gezahlt.
- **Arbeitslosengeld II oder Bürgergeld:** wenn man keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld I hat und bedürftig ist.

Wenn man weiß, dass man **arbeitslos** wird, muss man **sofort bei der Agentur für Arbeit Bescheid sagen**. Dann bekommt man direkt Hilfe bei der Jobsuche.

Wenn man selber kündigt sagt die Agentur für Arbeit, man sei selber schuld an der Arbeitslosigkeit. Dann wird bis zu drei Monate lang kein Geld gezahlt. Man nennt das auch **Sperrfrist**.

Eigenarbeit

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Lückentext (Fachpraktiker*innen)

„Die Arbeitslosenversicherung“

Wenn man arbeitslos wird, bekommt man _____ mehr. Miete, Versicherung und Lebensmittel müssen _____ werden. Deshalb ist es gut, dass es in Deutschland die Arbeitslosenversicherung gibt, die den Menschen hilft, wenn sie _____ sind.

Wie auch bei den anderen Sozialversicherungen legt _____ jedes Jahr die Beiträge neu fest. Die Beiträge teilen sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Jeder zahlt _____.

arbeitslos / der Staat / kein Gehalt / trotzdem bezahlt / die Hälfte

Von den Beiträgen werden viele Leistungen bezahlt, die die Agentur für Arbeit anbietet:

- _____
- Arbeitsvermittlung
- _____: Dieses Geld bekommen Arbeitnehmer, wenn Betriebe _____ zu machen müssen oder _____ werden muss. Zum Beispiel können Gartenbaufirmen im Winter nicht arbeiten. Die Arbeitnehmer werden dann nicht _____, sondern bekommen dieses Geld bis zum Frühjahr weiter. Wenn sie weniger arbeiten müssen und nicht so viel verdienen, kriegen sie einen _____ aus der Arbeitslosenversicherung.

weniger gearbeitet / Ausgleich für ihren Verdienstaussfall / Berufsberatung / Kurzarbeitergeld / entlassen / für kurze Zeit /

Eigenarbeit

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

- _____: Um dieses Geld zu bekommen, muss man _____ mindestens 12 Monate gearbeitet haben. Das Arbeitslosengeld wird in der Regel _____ gezahlt.
- _____: Das bekommt man, wenn man keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld I hat und _____ ist.

***Arbeitslosengeld I / ein Jahr lang / in den letzten 2 Jahren / bedürftig /
Arbeitslosengeld II oder Bürgergeld***

Wenn man weiß, dass man arbeitslos wird, muss man sofort bei der Agentur für Arbeit

_____. Dann bekommt man _____ bei der Jobsuche.

Wenn man _____ sagt die Agentur für Arbeit, man sei _____ an der Arbeitslosigkeit. Dann wird bis zu _____ lang kein Geld gezahlt. Man nennt das auch _____.

selber schuld / Sperrfrist / direkt Hilfe / Bescheid sagen / selber kündigt / drei Monate

Multiple Choice – Fragen (Fachpraktiker*innen)

„Die Arbeitslosenversicherung“

1. Wer legt die Höhe der Beiträge zur Arbeitslosenversicherung fest? (1/5)

- Die Agentur für Arbeit Die Landesregierung
 Der Staat Das Sozialamt
 Die Berufsgenossenschaft

2. Wer zahlt die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung? (1/5)

- Der Arbeitgeber Der Staat mit den Steuereinnahmen
 Die Agentur für Arbeit Das Sozialamt
 Arbeitgeber und Arbeitnehmer je zur Hälfte

3. Welche Leistungen sind Leistungen der Arbeitslosenversicherung? (2/5)

- Krankengeld Arbeitslosengeld I Hinterbliebenenrente
 Bürgergeld Kurzarbeitergeld

4. Welche Leistungen sind Leistungen der Arbeitslosenversicherung? (3/5)

- Berufsberatung Heilmittel Hilfsmittel Arbeitsvermittlung
 Arbeitslosengeld II oder Bürgergeld

5. Was versteht man unter Kurzarbeitergeld?

Kurzarbeitergeld erhält man, ... (2/5)

- wenn ein Betrieb seinen Arbeitnehmern kündigt.
 wenn man weniger arbeiten muss.
 wenn ein Betrieb für kurze Zeit schließen muss.
 wenn Arbeitslosengeld I nicht mehr gezahlt wird.
 wenn der Arbeitnehmer für kurze Zeit arbeitsunfähig ist.

6. Arbeitslosengeld I erhält man nur unter einer Bedingung.

Welche Bedingung ist das? (1/5)

Man muss

- in den letzten 3 Jahren mindestens 12 Monate gearbeitet haben.
 mindestens 6 Monate lang Beiträge bezahlt haben.
 in den letzten 2 Jahren mindestens 12 Monate gearbeitet haben.
 nicht selbst gekündigt haben.

Eigenarbeit

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

bereits mindestens sechs Wochen in dem Betrieb gearbeitet haben.

7. Wie lange wird Arbeitslosengeld I gezahlt? (1/5)

6 Wochen 2 Wochen 1 Woche 4 Wochen 3 Wochen

**8. Für Arbeitslosengeld II gibt es einen anderen Begriff.
Welcher Begriff ist das? (1/5)**

Sozialhilfe Finanzhilfe Subvention Arbeitslosenunterstützung
 Bürgergeld

**9. Herr Strang ist arbeitslos geworden und auf Arbeitslosengeld angewiesen.
Ab wann bekommt er Arbeitslosengeld? (1/5)
Herr Strang bekommt Arbeitslosengeld ...**

für die Woche, in der er sich arbeitslos meldet.
 für den Monat, in dem er sich arbeitslos meldet.
 ab dem Tag, an dem er sich arbeitslos meldet.
 rückwirkend für die gesamte Zeit der Arbeitslosigkeit.
 rückwirkend für höchstens sechs Monate seit er arbeitslos ist.

**10. In welchem Fall wird bei Arbeitslosigkeit für bis zu 3 Monate kein
Arbeitslosengeld gezahlt? (1/5)
Wenn der Arbeitnehmer ...**

vorher bereits mehrmals arbeitslos war.
 erst vor sechs Wochen diese Arbeitsstelle angetreten hat.
 sich nicht rechtzeitig bei der Agentur für Arbeit gemeldet hat.
 die Kündigung selbst schuldhaft verursacht hat.
 keine deutsche Staatszugehörigkeit besitzt.

**11. Bei Arbeitslosigkeit wird in manchen Fällen bis zu drei Monate lang kein
Arbeitslosengeld gezahlt. Wie nennt man diese Zeit? (1/5)**

Auszeit Karenzzeit Sperrfrist Abmahnsperrung
 Zahlungsverzögerung

Eigenarbeit

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Multiple Choice – Fragen Lösungen (Fachpraktiker*innen)

„Die Arbeitslosenversicherung“**1. Wer legt die Höhe der Beiträge zur Arbeitslosenversicherung fest? (1/5)**

- Die Agentur für Arbeit Die Landesregierung
 Der Staat Das Sozialamt
 Die Berufsgenossenschaft

2. Wer zahlt die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung? (1/5)

- Der Arbeitgeber Der Staat mit den Steuereinnahmen
 Die Agentur für Arbeit Das Sozialamt
 Arbeitgeber und Arbeitnehmer je zur Hälfte

3. Welche Leistungen sind Leistungen der Arbeitslosenversicherung? (2/5)

- Krankengeld Arbeitslosengeld I Hinterbliebenenrente
 Bürgergeld Kurzarbeitergeld

4. Welche Leistungen sind Leistungen der Arbeitslosenversicherung? (3/5)

- Berufsberatung Heilmittel Hilfsmittel Arbeitsvermittlung
 Arbeitslosengeld II oder Bürgergeld

5. Was versteht man unter Kurzarbeitergeld?**Kurzarbeitergeld erhält man, ... (2/5)**

- wenn ein Betrieb seinen Arbeitnehmern kündigt.
 wenn man weniger arbeiten muss.
 wenn ein Betrieb für kurze Zeit schließen muss.
 wenn Arbeitslosengeld I nicht mehr gezahlt wird.
 wenn der Arbeitnehmer für kurze Zeit arbeitsunfähig ist.

6. Arbeitslosengeld I erhält man nur unter einer Bedingung.**Welche Bedingung ist das? (1/5)****Man muss**

- in den letzten 3 Jahren mindestens 12 Monate gearbeitet haben.
 mindestens 6 Monate lang Beiträge bezahlt haben.
 in den letzten 2 Jahren mindestens 12 Monate gearbeitet haben.

Eigenarbeit

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

- nicht selbst gekündigt haben.
- bereits mindestens sechs Wochen in dem Betrieb gearbeitet haben.

7. Wie lange wird Arbeitslosengeld I gezahlt? (1/5)

- 6 Wochen
- 2 Wochen
- 1 Woche
- 4 Wochen
- 3 Wochen

8. Für Arbeitslosengeld II gibt es einen anderen Begriff. Welcher Begriff ist das? (1/5)

- Sozialhilfe
- Finanzhilfe
- Subvention
- Arbeitslosenunterstützung
- Bürgergeld

**9. Herr Strang ist arbeitslos geworden und auf Arbeitslosengeld angewiesen. Ab wann bekommt er Arbeitslosengeld? (1/5)
Herr Strang bekommt Arbeitslosengeld ...**

- für die Woche, in der er sich arbeitslos meldet.
- für den Monat, in dem er sich arbeitslos meldet.
- ab dem Tag, an dem er sich arbeitslos meldet.
- rückwirkend für die gesamte Zeit der Arbeitslosigkeit.
- rückwirkend für höchstens sechs Monate seit er arbeitslos ist.

**10. In welchem Fall wird bei Arbeitslosigkeit für bis zu 3 Monate kein Arbeitslosengeld gezahlt? (1/5)
Wenn der Arbeitnehmer ...**

- vorher bereits mehrmals arbeitslos war.
- erst vor sechs Wochen diese Arbeitsstelle angetreten hat.
- sich nicht rechtzeitig bei der Agentur für Arbeit gemeldet hat.
- die Kündigung selbst schuldhaft verursacht hat.
- keine deutsche Staatszugehörigkeit besitzt.

11. Bei Arbeitslosigkeit wird in manchen Fällen bis zu drei Monate lang kein Arbeitslosengeld gezahlt. Wie nennt man diese Zeit? (1/5)

- Auszeit
- Karenzzeit
- Sperrfrist
- Abmahnsperrung
- Zahlungsverzögerung

Eigenarbeit

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Offene Fragen (Fachpraktiker*innen)

„Die Arbeitslosenversicherung“**Aufgabe:** Bitte beantworten Sie mit Hilfe der Wortwolke die nachfolgenden Fragen:

1. Wer legt bei der Arbeitslosenversicherung die Höhe der Beiträge fest?

2. Wie werden die Leistungen der Arbeitslosenversicherung finanziert?

3. Was versteht man unter „Kurzarbeitergeld“?

Eigenarbeit

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

4. Unter welcher Voraussetzung erhält man Arbeitslosengeld I?

5. Wie lange wird Arbeitslosengeld I gezahlt?

6. In welchem Fall erhält man Arbeitslosengeld II /Bürgergeld)?

7. Nennen Sie zwei weitere wichtige Leistungen der Arbeitslosenversicherung, die vorher noch nicht genannt wurde.

8. Was sollte man sofort tun, wenn man arbeitslos geworden ist?

9. In welchem Fall bekommt man bei Arbeitslosigkeit bis zu 3 Monate kein Geld von der Agentur für Arbeit?

10. Wie nennt man diese Zeit, in der man kein Geld bekommt?
